

Eröffnung des Spielplatzes Genter Straße

Kerpen, 19.11.2019

Nach 10-wöchiger Bauzeit wird heute der Spielplatz Genter Straße fristgerecht wiedereröffnet. Das Spielgelände wurde neu konzipiert und mit modernen Spielgeräten ausgestattet. Bei der Planung wurde die Kolpingstadt Kerpen durch die Landschafts-Architekten Dalhaus und Engelmayer unterstützt.

Die neuen Spielgeräte wurden von Kindern der Kita Flohzirkus aus verschiedenen Alternativen ausgewählt. Ihren Wünschen entsprechend bilden nun eine Sandbaustelle und eine Zwei-Turm-Kletterkombination die wesentlichen Bestandteile der Anlage.

Während die Kletteranlage Anreize für körperlich anspruchsvolles Klettern und Balancieren bietet, ist die Sandbaustelle eher für jüngere Kinder eine ruhige Spielmöglichkeit mit Sandschütte, Sandaufzug, diversen Aufstiegsmöglichkeiten und einer kleinen Rutsche.

Natursteinquader dienen nicht nur zum Ausruhen, sondern sind gleichzeitig auch bespielbar. Auf der neu gestalteten Pflasterfläche dürfen Kinder toben, während die Eltern auf den nahegelegenen Bänken verweilen.



Für die Umgestaltung des Spielplatzes inklusive der Spielgeräte wurden rund 165.000.- € investiert. Die Maßnahme wird zu 70 % durch Mittel der Städtebauförderung, die die Kolpingstadt Kerpen im Rahmen des sogenannten „Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes“ (ISEK) erhält, finanziert.

Der Neubau des Spielplatzes Genter Straße ist in diesem Rahmen einer der ersten Bausteine des ISEK, um das Europaviertel Kerpen-Nord aufzuwerten. Ein weiterer Meilenstein ist der Abriss des Hochhauses an der Maastrichter Straße. Nach Beendigung der Abrissarbeiten folgen 2020 im Anschluss die Aufwertung des Großspielplatzes an der Maastrichter Straße und der Neubau des Begegnungszentrums.